



Erwin-Becker-Preis für die beste Publikation bzw. audiovisuelle Vermittlung von Lehrinhalten auf dem Gebiet der Zahnheilkunde

Vergaberichtlinien

Die Deutsche Gesellschaft für Tierzahnheilkunde (DGT), Fachgruppe der Deutschen Veterinärmedizinischen Gesellschaft (DVG), würdigt in Kooperation mit der Firma Dechra mit der Verleihung des Erwin-Becker-Preises tierzahnheilkundliche wissenschaftliche Arbeiten von Tierärztinnen und Tierärzten.

I. Allgemeine Vergabe-Voraussetzungen

Im jährlichen Wechsel wird der Erwin-Becker-Preis auf dem Gebiet der Klein- und Heimtierzahnheilkunde („ungerade“ Jahre) sowie auf dem Gebiet der Pferde Zahnheilkunde ausgelobt („gerade“ Jahre).

Die Bewerberin/der Bewerber muss ein abgeschlossenes Hochschulstudium auf dem Gebiet der Veterinärmedizin nachweisen.

Der Erwin-Becker-Preis wird verliehen für Dissertationen und Habilitationen und für wissenschaftliche Originalarbeiten aus dem gesamten deutschsprachigen Raum in deutscher oder englischer Sprache. Literaturarbeiten und Fallberichte/-serien können nicht berücksichtigt werden.

II. Besondere Vergabe-Voraussetzungen

Der Bewerbung sind beizufügen:

- Angaben über die Person und den beruflichen Werdegang,
- Abstract der wissenschaftlichen Arbeit (maximal 5 Seiten exkl. Literaturangaben),
- Angaben darüber, ob persönliche Zuwendungen von anderer Seite zur Verfügung gestellt oder beantragt worden sind,
- eine kurze Stellungnahme des unmittelbaren Betreuers oder des Leiters der wissenschaftlichen Einrichtung, an der die Arbeit erstellt wurde.

III. Ausschreibung

Das Anschreiben der für das Thema relevanten Lehrstühle in D, A, CH sowie die Veröffentlichung in Fachmedien erfolgt durch die DVG, die DGT und die FG Pferdekrankheiten. Die Weitergabe der Ausschreibung ist ausdrücklich erwünscht.

Einreichfrist: jeweils bis zum 31.03. jeden Jahres

Bewerbungen sind als pdf-Datei per E-Mail einzusenden an:

Geschäftsstelle der DVG e.V., stiftungen@divg.de

Bewerberinnen und Bewerber erhalten zeitnah eine Bestätigung Ihrer Bewerbung.

Hinweise zum Datenschutz: <https://www.dvg.net/ueber-uns/preise/datenschutz/>



IV. Verleihungsgremium

Die Preisträgerin/der Preisträger wird unter Federführung der DGT alternierend jeweils durch ein Verleihungsgremium aus Vorstandsmitgliedern der DGT (Klein- und Heimtiere) bzw. der FG Pferdekrankheiten (Pferde), ggf. unter Hinzuziehung beratender Mitglieder, bestimmt.

Das jeweilige Verleihungsgremium benennt einen Gremiumsvorsitz. Die Preisträgerin/der Preisträger wird aus allen eingehenden Bewerbungen, die den Vergaberichtlinien entsprechen, durch einfache Mehrheit im Verleihungsgremium gekürt. Bei Stimmengleichheit entscheidet der Gremiumsvorsitz. Entspricht keine Bewerbung den Vergaberichtlinien, oder enthalten sich alle Mitglieder des Verleihungsgremiums ihrer Stimme bei der Kür der Preisträgerin oder des Preisträgers, so wird der Erwin-Becker-Preis nicht verliehen.

Die Preisstifterin des Erwin-Becker-Preises, die Firma Dechra Veterinary Products Deutschland GmbH, gehört nicht dem Verleihungsgremium an und nimmt keinen Einfluss auf die Auswahl der Preisträgerin bzw. des Preisträgers.

V. Verpflichtungen

Die Preisträgerin/der Preisträger verpflichtet sich, den Erwin-Becker-Preis im Verleihungsjahr im Rahmen des DVG-Vet-Congresses in Berlin entgegenzunehmen. Die Laudatio hält ein Mitglied des jeweiligen Verleihungsgremiums.

Die Firma Dechra Veterinary Products Deutschland GmbH stiftet das jährliche Preisgeld in Höhe von 1000 € (Überweisung) und übernimmt für die Preisträgerin/den Preisträger die Reisespesen incl. einer Übernachtung im Hotel der Preisverleihung (Hotel Estrel Berlin). Alle Handlungen und Maßnahmen in Zusammenhang mit dem Erwin-Becker-Preis sind an keiner Stelle und zu keinem Zeitpunkt verknüpft mit geschäftlichen Beziehungen zur Preisstifterin. Die DVG/DGT, ihre Mitglieder sowie die Preisträgerinnen und Preisträger bleiben in ihren Kaufentscheidungen unabhängig. Von Seiten der DVG/DGT erhält die Preisträgerin/der Preisträger freien Eintritt zum betreffenden DVG-Vet-Congress in Berlin.

Die Preisträgerin/der Preisträger verpflichtet sich, die prämierte Arbeit bei der DGT-Jahrestagung (Gebiet Klein- und Heimtiere) bzw. bei der Jahrestagung der FG Pferdekrankheiten (Gebiet Pferde) in Form eines Vortrags vorzustellen.

Die Preisträgerin/der Preisträger stimmt der Veröffentlichung der Verleihung des Erwin-Becker-Preises durch die DVG und ihre Fachgruppen sowie durch die Preisstifterin, die Firma Dechra, zu. Bei der Preisverleihung nachfolgenden Publikationen, die die prämierte Arbeit zum Inhalt haben, ist auf die Verleihung des Erwin-Becker-Preises hinzuweisen.

Gießen im Oktober 2022

Dr. Lorenz Schmid

Präsident der Deutschen Gesellschaft für Tierzahnheilkunde